

## Aufruf zur Einreichung von Kleinprojekten zum Thema „Generation 60+“ und „Vereine“

- „Generation 60 +“
  - Die aktive Beteiligung der Generation 60+ am Gemeinschaftsleben wird gefördert
  - Gesundheit – von der Reparatur- zur Präventionsmedizin
  - Aktiv im Alter
  - Generationsübergreifender Austausch
- „Verein“
  - Es sind Möglichkeiten geschaffen, sich aktiv am Vereins- bzw. Gemeindeleben zu beteiligen
  - Thema Jugend + Verein / Engagement von Jugendlichen
  - Gesundheit

### PROJEKTART

Nicht wettbewerbsrelevante Kleinprojekte mit max. Gesamtkosten von € 5.700  
Das Projekt muss zur regionalen Zielerreichung einen Beitrag leisten. Siehe Lokale Entwicklungsstrategie.  
Link: <http://www.rml.at/leader/info-beratung/foerderinfo>

### PROJEKTTRÄGER

Einreicher können ausschließlich gemeinnützige Vereine bzw. Organisationen, NGOs oder Gruppen nicht organisierter Menschen mit einem gemeinnützigem Ansinnen sein. Bei jeder Gruppe nicht organisierter Personen übernimmt ein Mitglied dieser Gruppe die Rolle des Vertreters bzw. Vertreterin und ist im Namen der Gruppe verantwortlich. Dem gleichen Projektträger können max. 3 Kleinprojekte in der Förderperiode bewilligt werden.  
Weitere Beispiele: Elternvereine von Schulen, etc.

### FÖRDERSATZ

80 % der anrechenbaren Projektkosten von max. 5.700 (inkl. USt) Gesamtprojektkosten. Zu förderbaren Kosten besteht eine Vielzahl von Regelungen, die je Projekt zu prüfen sind. Das LAG Management berät Sie hier nach Vorlage der Projektbeschreibung. NICHT förderbar sind jedenfalls Bewirtungskosten. Die Vorhaben müssen inhaltlich zur Erreichung der in der Lokalen Entwicklungsstrategie festgelegten Wirkungsindikatoren beitragen.

### EINREICHUNG

Der Projektantrag wird beim LEADER Management gestellt. Die Förderentscheidung trifft die Steuerungsgruppe. Grundlage der Entscheidung sind die Antragsunterlagen inkl. Plausibilität der Kosten. Das Kleinprojekt muss grundsätzlich einen Beitrag zur regionalen Zielerreichung leisten. Die notwendigen Unterlagen zur Einreichung erhalten Sie im LEADER Büro oder auf unserer Website unter <http://www.rml.at/leader>

### ABRECHNUNG

Zur Auslösung der Zahlung muss ein gut dokumentierter Tätigkeitsbericht (Fotodokumentation und Kurzbeschreibung der durchgeführten Maßnahmen, Re-Übersicht) über die Durchführung des Kleinprojekts vorliegen.

***Einreichung ist jederzeit im Büro des LAG Managements möglich!***

LEADER wird in der Steiermark über das Regionalressort des Landes Steiermark als landesverantwortliche Stelle mit dem ressortverantwortlichen **Landeshauptmann-Stv. Mag. Michael Schickhofer** abgewickelt. Mag. Michael Schickhofer stärkt mit dem LEADER Programm die Regionen in der Steiermark.